


Medienspiegel





23.01.2026

Avenue ID: 1411
Artikel: 23
Folgeseiten: 13

Print

	22.01.2026	SHAB / Schweizerisches Handelsamtsblatt Mutation S.U.W. STOREN GmbH in Liquidation, Moosseedorf	01
	22.01.2026	SHAB / Schweizerisches Handelsamtsblatt Mutation Modellbahn-Service Schoch, Zollikofen, neu Moosseedorf	02
	21.01.2026	Bärnerbär «Velo Bern» wird zu «Velo Region Bern»	03
	21.01.2026	SHAB / Schweizerisches Handelsamtsblatt Mutation Marti Dienstleistungen AG, Moosseedorf	04
	21.01.2026	SHAB / Schweizerisches Handelsamtsblatt Mutation Marti Holding AG, Moosseedorf	05
	20.01.2026	SHAB / Schweizerisches Handelsamtsblatt Domanda per il rilascio di permesso di lavoro Marti Tunnel AG	06
	20.01.2026	SHAB / Schweizerisches Handelsamtsblatt Gesuch um Erteilung von Arbeitszeitbewilligung Marti Tunnel AG	07
	17.01.2026	Berner Zeitung / Ausgabe Stadt+Region Bern Bern nutzt die Publibikes am häufigsten	08
	16.01.2026	SHAB / Schweizerisches Handelsamtsblatt Neueintragung TCM Seerose GmbH, Moosseedorf	09

News Websites

	18.01.2026	baernerbaer.ch / Bärner Bär Online Belp tritt dichtestem Leihvelo-Netz der Schweiz bei	10
	18.01.2026	baernerbaer.ch / Bärner Bär Online Münchenbuchsee startet mit beim Leihvelo-Netz	12
	18.01.2026	nau.ch / Nau Belp tritt dichtestem Leihvelo-Netz der Schweiz bei	14
	18.01.2026	nau.ch / Nau Münchenbuchsee startet mit beim Leihvelo-Netz	16

News Websites

@	17.01.2026	baernerbaer.ch / Bärner Bär Online Velo Region Bern: 17 Gemeinden treten gemeinsam an	18
@	17.01.2026	nau.ch / Nau Velo Region Bern: 17 Gemeinden treten gemeinsam an	19
@	16.01.2026	baernerbaer.ch / Bärner Bär Online Zehn weitere Berner Gemeinden nehmen Publibike-Stationen in Betrieb	20
@	16.01.2026	bernerzeitung.ch / Berner Zeitung Online Velo Region Bern startet mit über 300 Stationen	21
@	16.01.2026	bernerzeitung.ch / Berner Zeitung Online Niemand nutzt Publibikes so häufig wie die Bernerinnen und Berner	22
@	16.01.2026	derbund.ch / Der Bund Online Niemand nutzt Publibikes so häufig wie die Bernerinnen und Berner	27
@	16.01.2026	nau.ch / Nau Zehn weitere Berner Gemeinden nehmen Publibike-Stationen in Betrieb	32
@	16.01.2026	radiobeo.ch / Radio Berner Oberland online Betriebssart des dichtesten Leihvelo-Netzes der Schweiz	33
@	16.01.2026	swissinfo.ch/ger / swissinfo DE Zehn weitere Berner Gemeinden nehmen Publibike-Stationen in Betrieb	34

YouTube

▶	22.01.2026	Lozärner Fasi 60 Jahre SAUNAFÄGER: kreative Sujets, humorvolle Charaktergrende & die PGL Luz ...	36
---	------------	--	----



Mutation S.U.W. STOREN GmbH in Liquidation, Moosseedorf

Publikationsdaten: SHAB - 22.01.2026

Publizierende Stelle: Bundesamt für Justiz (BJ), Eidgenössisches Amt für das Handelsregister

Meldungsnummer: HR02-1006546427

S.U.W. STOREN GmbH in Liquidation, in Moosseedorf, CHE-491.132.146, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 236 vom 05.12.2025, Publ. 1006504109). Das Konkursverfahren ist mit Entscheid des zuständigen Einzelgerichts vom 16.01.2026 mangels Aktiven eingestellt worden.

Vorangehende Publikation im SHAB

Datum der Veröffentlichung im SHAB: 05.12.2025

Nummer der SHAB-Ausgabe: 236

Tagesregister-Nr.: 1555 vom 19.01.2026

Verantwortliches Amt:

Handelsregisteramt des Kantons Bern



Mutation Modellbahn-Service Schoch, Zollikofen, neu Moosseedorf

Publikationsdaten: SHAB - 22.01.2026

Publizierende Stelle: Bundesamt für Justiz (BJ), Eidgenössisches Amt für das Handelsregister

Meldungsnummer: HR02-1006546415

Modellbahn-Service Schoch, in Zollikofen, CHE-318.766.652, Einzelunternehmen (SHAB Nr. 66 vom 04.04.2025, Publ. 1006300270). Sitz neu: Moosseedorf. Domizil neu: Waldeckweg 19, 3053 Münchenbuchsee.

Vorangehende Publikation im SHAB

Datum der Veröffentlichung im SHAB: 04.04.2025

Nummer der SHAB-Ausgabe: 66

Tagesregister-Nr.: 1543 vom 19.01.2026

Verantwortliches Amt:

Handelsregisteramt des Kantons Bern



«Velo Bern» wird zu «Velo Region Bern»

Foto: Alessandro della Valle

«Velo Bern» hat sich seit dem Start 2018 zum meistgenutzten Veloverleihsystem der Schweiz entwickelt. Mit der Ausweitung auf den ist es nun auch das 17 Gemein-System mit den meisten Stationen. Am 16. Januar erfolgte der Betriebsstart unter dem neuen Namen «Velo Region Bern». Das Angebot ist ein wichtiger Bestandteil der nachhaltigen Mobilität in der Stadt und Region Bern und wird von Bevölkerung und Pendler*innen rege genutzt. Die Zahl der Fahrten stieg von rund 1 Million im Jahr 2019 auf 1,9 Millionen im Jahr 2025, was durchschnittlich 5200 Fahrten pro Tag entspricht. An Spitzentagen wurden über 10000

Fahrten gezählt - mehr als in jedem anderen Schweizer Veloverleihsystem. Nach einer gemeindeübergreifenden Absichtserklärung im Jahr 2022 beteiligten sich insgesamt 17 Gemeinden an der Neuausschreibung. Den Zuschlag für den Betrieb von 2026 bis 2033 erhielt PubliBike. Zum Start gehören Belp, Bern, Bolligen, Bremgarten bei Bern, Ittigen, Kehrsatz, Kirchlindach, Köniz, Moosseedorf, Münchenbuchsee, Münsingen, Muri bei Bern, Ostermundigen, Rubigen, Vechigen, Wohlen bei Bern und Zollikofen. Weitere Gemeinden können später beitreten. Von Januar bis März wird die bestehende Flotte durch neue Velos ersetzt. Diese verfügen über neue

Schlösser, stärkere Akkus mit bis zu 70 Kilometern Reichweite sowie bewährte Komfortmerkmale. Die Flotte besteht künftig zu rund 70 Prozent aus E-Bikes und zu 30 Prozent aus mechanischen Velos. Die neuen Velos werden über eine neue App geöffnet, SwissPass bleibt nutzbar. Die Tarife orientieren sich am öffentlichen Verkehr: 3 Franken für 30 Minuten mit einem mechanischen Velo, 5 Franken mit einem E-Bike. Ein Jahresabo kostet 69 Franken. Bereits heute stehen über 300 Stationen zur Verfügung, womit «Velo Region Bern» das dichteste Leihvelo-Netz der Schweiz ist. Eine weitere Verdichtung und Erweiterung ist geplant.





Mutation Marti Dienstleistungen AG, Moosseedorf

Publikationsdaten: SHAB - 21.01.2026

Publizierende Stelle: Bundesamt für Justiz (BJ), Eidgenössisches Amt für das Handelsregister

Meldungsnummer: HR02-1006545048

Marti Dienstleistungen AG, in Moosseedorf, CHE-400.801.829, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 222 vom 17.11.2025, Publ. 1006485952). Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Hager, Andreas, österreichischer Staatsangehöriger, in Miemig (AT), mit Kollektivprokura zu zweien. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Dujak, Nada, von Wichtrach, in Gümligen (Muri bei Bern), mit Einzelprokura [bisher: in Bern]; Sollberger, Bruno, von Wynigen, in Kräiligen (Bätterkinden), mit Einzelprokura [bisher: in Biberist]; Scheidegger, Dominic Andreas Fabiano, von Flumenthal, in Mühledorf SO (Buchegg), mit Kollektivprokura zu zweien [bisher: in Solothurn].

Vorangehende Publikation im SHAB

Datum der Veröffentlichung im SHAB: 17.11.2025

Nummer der SHAB-Ausgabe: 222

Tagesregister-Nr.: 1457 vom 16.01.2026

Verantwortliches Amt:

Handelsregisteramt des Kantons Bern



Mutation Marti Holding AG, Moosseedorf

Publikationsdaten: SHAB - 21.01.2026

Publizierende Stelle: Bundesamt für Justiz (BJ), Eidgenössisches Amt für das Handelsregister

Meldungsnummer: HR02-1006545049

Marti Holding AG, in Moosseedorf, CHE-107.905.960, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 224 vom 18.11.2024, Publ. 1006180709). Eingetragene Personen neu oder mutierend: Keller, Viviane Aline, von Wiesendangen, in Les Evouettes (Port-Valais), mit Einzelprokura [bisher: in Montreux]; Märchy, Werner Nikolaus, von Schwyz, in Solothurn, mit Einzelprokura [bisher: Märchy, Werner Nikloaus, in Schnottwil].

Vorangehende Publikation im SHAB

Datum der Veröffentlichung im SHAB: 18.11.2024

Nummer der SHAB-Ausgabe: 224

Tagesregister-Nr.: 1458 vom 16.01.2026

Verantwortliches Amt:

Handelsregisteramt des Kantons Bern



Domanda per il rilascio di permesso di lavoro Marti Tunnel AG

Publikationsdaten: SHAB - 20.01.2026
Publizierende Stelle: Staatssekretariat für Wirtschaft SECO - Arbeitszeitbewilligungen
Meldungsnummer: AB01-0000021130

Marti Tunnel AG
CHE-103.588.122
Seedorffeldstrasse 21
3302 Moosseedorf
Bewilligung für ununterbrochenen Betrieb
Referenz-Nr.: 25-007723
Betriebsstandort-Nr.: 62234916
Betriebsstil: Scavi e messa in sicurezza cunicolo di contro-avanzamento per liberare la TBM bloccata
Begründung:
Personal: 32 U
Gültigkeit: 02.02.2026 - 02.02.2029
Bewilligungszusatz: Nuovo permesso
Bewilligung für Einsätze in: TI



Gesuch um Erteilung von Arbeitszeitbewilligung Marti Tunnel AG

Publikationsdaten: SHAB - 20.01.2026
Publizierende Stelle: Staatssekretariat für Wirtschaft SECO - Arbeitszeitbewilligungen
Meldungsnummer: AB01-0000021133

Marti Tunnel AG
CHE-103.588.122
Seedorffeldstrasse 21
3302 Moosseedorf
Bewilligung für ununterbrochenen Betrieb
Referenz-Nr.: 25-007723
Betriebsstandort-Nr.: 62234916
Betriebsteil: Ausbruch und Sicherung Gegenvortrieb bis zu TBM
Begründung:
Personal: 32 M
Gültigkeit: 02.02.2026 - 02.02.2029
Bewilligungszusatz: Neuerteilung
Bewilligung für Einsätze in: TI



Bern nutzt die Publibikes am häufigsten

(cha)

Neu: Stationen in 17 Gemeinden Acht Jahre ist es her, da nahm Publibike in der Stadt Bern den Betrieb auf. Nun ist das Ausleihsystem zum gemeindeübergreifenden Grossprojekt angewachsen. 17 Gemeinden rund um die Bundesstadt machen inzwischen

mit, total 2600 Fahrräder stehen in diesem Gebiet zur Verfügung. Nach der Stadt Bern, Köniz, Ostermundigen, Muri, Zollikofen, Ittigen und Moosseedorf sind gestern zehn weitere Gemeinden dazugekommen, nämlich Belp, Kehrsatz, Münchenbuchsee,

Münsingen, Vechigen, Wohlen bei Bern, Kirchlindach, Bolligen, Bremgarten und Rubigen. Bern hat mit 300 Stationen das dichteste Netz schweizweit. Fast zwei Millionen Mal wurde 2025 in Bern und Umgebung ein Publibike ausgeliehen: Rekord.



Neueintragung TCM Seerose GmbH, Moosseedorf

Publikationsdaten: SHAB - 16.01.2026

Publizierende Stelle: Bundesamt für Justiz (BJ), Eidgenössisches Amt für das Handelsregister

Meldungsnummer: HR01-1006540623

TCM Seerose GmbH (TCM Seerose Sàrl) (TCM Seerose Sagl) (TCM Seerose Ltd liab Co), in Moosseedorf, CHE-167.130.464, Bernstrasse 29, 3302 Moosseedorf, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Neueintragung). Statutendatum: 12.01.2026. Zweck: Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Gesundheit, insbesondere in den Bereichen TCM, Akupunktur, Ohr Akupunktur, Elektroakupunktur, Akupressur, Tuina Massage, Schröpfen, Kräutertherapie, Aderlass und Moxibustion. Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit medizinischen und pharmazeutischen Material und Geräten. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen in der Schweiz und im Ausland errichten, sich an anderen Unternehmungen des In- und des Auslandes beteiligen, gleichartige oder verwandte Unternehmen erwerben oder sich mit solchen zusammenschliessen sowie alle Geschäfte eingehen und Verträge abschliessen, die geeignet sind, den Zweck der Gesellschaft zu fördern oder die direkt oder indirekt damit im Zusammenhang stehen. Sie kann Grundstücke, Immaterialgüterrechte und Lizenzen aller Art erwerben, verwalten, belasten und veräussern. Stammkapital: CHF 20'000.00. Nebenleistungspflichten, Vorhand-, Vorkaufs- oder Kaufsrechte: gemäss näherer Umschreibung in den Statuten. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Gesellschafter: schriftlich oder per E-Mail. Gemäss Erklärung bei der Gründung der Gesellschaft wird auf eine eingeschränkte Revision verzichtet. Eingetragene Personen: Li, Xiaoyun, chinesische Staatsangehörige, in Moosseedorf, Gesellschafterin und Geschäftsführerin, mit Einzelunterschrift, mit 200 Stammanteilen zu je CHF 100.00.

Tagesregister-Nr.: 1125 vom 13.01.2026

Verantwortliches Amt:

Handelsregisteramt des Kantons Bern

Belp tritt dichtestem Leihvelo-Netz der Schweiz bei

18.01.2026 Nau.ch Lokal

Mit dem Start von «Velo Region Bern» ist Belp Teil des meistgenutzten und neu dichtesten Leihvelo-Netzes der Schweiz mit über 300 Stationen.

Wie die Gemeinde Belp schreibt, hat sich «Velo Bern» seit dem Start im Jahr 2018 zum meistgenutzten Veloverleihsystem der Schweiz entwickelt. Mit der regionalen Ausweitung auf insgesamt 17 Gemeinden wird das Veloverleihsystem nun auch jenes mit den schweizweit meisten Stationen. Am 16. Januar 2026 ist der Betriebsstart unter dem neuen Namen «Velo Region Bern» erfolgt.

Das Veloverleihsystem hat sich in der Stadt und Region Bern als wichtiges Angebot der nachhaltigen Mobilität etabliert. Die Leihvelos werden sowohl von der Bevölkerung wie von Pendlerinnen von jung bis alt rege genutzt. Seit der Eröffnung des Verleihsystems stieg die Zahl der Fahrten in und um Bern jährlich von gut eine Million im Jahr 2019 auf 1,9 Millionen im Jahr 2025, das entspricht durchschnittlich rund 5200 Fahrten pro Tag.

Das sind so viele Fahrten wie in keinem anderen Veloverleihsystem der Schweiz. An Spitzentagen wurden über 10'000 Fahrten pro Tag verzeichnet. Im Jahr 2022 unterzeichneten die Gemeinden Bern, Muri bei Bern, Köniz, Ostermundigen und Ittigen eine Absichtserklärung für eine gemeindeübergreifende Lösung des Veloverleihsystems.

In der Folge beteiligten sich elf weitere Gemeinden an der Neuausschreibung, im Rahmen derer die Firma PubliBike den Zuschlag für den Betrieb des neuen Verleihsystems «Velo Region Bern» von 2026 bis 2033 erhielt.

Zusammenschluss von 17 Gemeinden

Zum Betriebsstart von «Velo Region Bern» am 16. Januar 2026 sind folgende Gemeinden Belp, Bern, Bolligen, Bremgarten bei Bern, Ittigen, Kehrsatz, Kirchlindach, Köniz, Moosseedorf, Münchenbuchsee, Münsingen, Muri bei Bern, Ostermundigen, Rubigen, Vechigen, Wohlen bei Bern und Zollikofen mit dabei.

Weitere interessierte Gemeinden können auch nach dem Betriebsstart noch dazustossen. Die Ausleihstationen der beteiligten Gemeinden werden in den kommenden Monaten laufend in Betrieb genommen.

Im aktuellen Netz können an mehr als 300 Stationen Velos ausgeliehen und zurückgegeben werden, was «Velo Region Bern» bereits jetzt zum dichtesten Leihvelo-Netz der Schweiz macht. In den nächsten Monaten und Jahren ist eine weitere Netzverdichtung und -erweiterung vorgesehen.

Mehr Reichweite der neuen Leihvelos

Von Januar bis März werden die Leihvelos der alten Flotte durch Velos der neuen Generation ausgetauscht. Diese verfügen über neue Schlösser und leistungsfähigere Akkus mit einer Reichweite von 70 Kilometern. Beibehalten wurden der bewährte tiefe Einstieg und die verstellbare Sattelstütze.

Die Leihvelos der alten Flotte werden aktuell gemäss den neuen Standards nachgerüstet und anschliessend der neuen Flotte zugeführt. Die Leihveloflotte besteht nach Abschluss der Erneuerung aus rund 70 Prozent E-Bikes, deren Akkus mit Ökostrom betrieben werden, und 30 Prozent mechanischen Velos.

Die neuen Velos müssen mit einer neuen App geöffnet werden. Bestehende Kund*innen wurden von PubliBike bereits über die nötigen Schritte informiert. Die Ausleihe mittels SwissPass ist weiterhin möglich. Die Tarife für die Ausleihe im Netz «Velo Region Bern» orientieren sich an denjenigen des öffentlichen Verkehrs.

Einzelfahrten mit einem mechanischen Velo bis 30 Minuten kosten drei Franken, jene mit dem E-Bike fünf Franken. Ein Jahresabo kostet 69 Franken, wobei die ersten 30 Fahrminuten mit einem mechanischen Velo kostenlos sind bzw. mit einem E-Bike zu einem reduzierten Preis von drei Franken für die ersten 30 Fahrminuten erfolgen kann.



Die Gemeindevverwaltung in Belp. - Nau.ch

Münchenbuchsee startet mit beim Leihvelo-Netz

18.01.2026 Nau.ch Lokal

Münchenbuchsee gehört neu zur «Velo Region Bern» mit über 300 Stationen. Das dichteste Leihvelo-Netz der Schweiz ist am 16. Januar 2026 gestartet.

Wie die Gemeinde Münchenbuchsee mitteilt, hat sich «Velo Bern» seit dem Start im Jahr 2018 zum meistgenutzten Veloverleihsystem der Schweiz entwickelt. Mit der regionalen Ausweitung auf insgesamt 17 Gemeinden wird das Veloverleihsystem nun auch jenes mit den schweizweit meisten Stationen. Am 16. Januar 2026 ist der Betriebsstart unter dem neuen Namen «Velo Region Bern» erfolgt.

Das Veloverleihsystem hat sich in der Stadt und Region Bern als wichtiges Angebot der nachhaltigen Mobilität etabliert. Die Leihvelos werden sowohl von der Bevölkerung wie von Pendlerinnen von jung bis alt rege genutzt. Seit der Eröffnung des Verleihsystems stieg die Zahl der Fahrten in und um Bern jährlich von gut eine Million im Jahr 2019 auf 1,9 Millionen im Jahr 2025, das entspricht durchschnittlich rund 5200 Fahrten pro Tag.

Das sind so viele Fahrten wie in keinem anderen Veloverleihsystem der Schweiz. An Spitzentagen wurden über 10'000 Fahrten pro Tag verzeichnet. Im Jahr 2022 unterzeichneten die Gemeinden Bern, Muri bei Bern, Köniz, Ostermundigen und Ittigen eine Absichtserklärung für eine gemeindeübergreifende Lösung des Veloverleihsystems.

In der Folge beteiligten sich elf weitere Gemeinden an der Neuausschreibung, im Rahmen derer die Firma PubliBike den Zuschlag für den Betrieb des neuen Verleihsystems «Velo Region Bern» von 2026 bis 2033 erhielt.

Zusammenschluss von 17 Gemeinden

Zum Betriebsstart von «Velo Region Bern» am 16. Januar 2026 sind folgende Gemeinden Belp, Bern, Bolligen, Bremgarten bei Bern, Ittigen, Kehrsatz, Kirchlindach, Köniz, Moosseedorf, Münchenbuchsee, Münsingen, Muri bei Bern, Ostermundigen, Rubigen, Vechigen, Wohlen bei Bern und Zollikofen mit dabei.

Weitere interessierte Gemeinden können auch nach dem Betriebsstart noch dazustossen. Die Ausleihstationen der beteiligten Gemeinden werden in den kommenden Monaten laufend in Betrieb genommen.

Im aktuellen Netz können an mehr als 300 Stationen Velos ausgeliehen und zurückgegeben werden, was «Velo Region Bern» bereits jetzt zum dichtesten Leihvelo-Netz der Schweiz macht. In den nächsten Monaten und Jahren ist eine weitere Netzverdichtung und -erweiterung vorgesehen.

Mehr Reichweite der neuen Leihvelos

Von Januar bis März werden die Leihvelos der alten Flotte durch Velos der neuen Generation ausgetauscht. Diese verfügen über neue Schlösser und leistungsfähigere Akkus mit einer Reichweite von 70 Kilometern. Beibehalten wurden der bewährte tiefe Einstieg und die verstellbare Sattelstütze.

Die Leihvelos der alten Flotte werden aktuell gemäss den neuen Standards nachgerüstet und anschliessend der neuen Flotte zugeführt. Die Leihveloflotte besteht nach Abschluss der Erneuerung aus rund 70 Prozent E-Bikes, deren Akkus mit Ökostrom betrieben werden, und 30 Prozent mechanischen Velos.

Die neuen Velos müssen mit einer neuen App geöffnet werden. Bestehende Kund*innen wurden von PubliBike bereits über die nötigen Schritte informiert. Die Ausleihe mittels SwissPass ist weiterhin möglich. Die Tarife für die Ausleihe im Netz «Velo Region Bern» orientieren sich an denjenigen des öffentlichen Verkehrs.

Einzelfahrten mit einem mechanischen Velo bis 30 Minuten kosten drei Franken, jene mit dem E-Bike fünf Franken. Ein Jahresabo kostet 69 Franken, wobei die ersten 30 Fahrminuten mit einem mechanischen Velo kostenlos sind bzw. mit einem E-Bike zu einem reduzierten Preis von drei Franken für die ersten 30 Fahrminuten erfolgen kann.



Die Gemeindeverwaltung von Münchenbuchsee an der Bernstrasse 8. - Nau.ch / Ueli Hiltbold



Belp tritt dichtestem Leihvelo-Netz der Schweiz bei

18.01.2026 Nau.ch Lokal

Mit dem Start von «Velo Region Bern» ist Belp Teil des meistgenutzten und neu dichtesten Leihvelo-Netzes der Schweiz mit über 300 Stationen.

Wie die Gemeinde Belp schreibt, hat sich «Velo Bern» seit dem Start im Jahr 2018 zum meistgenutzten Veloverleihsystem der Schweiz entwickelt. Mit der regionalen Ausweitung auf insgesamt 17 Gemeinden wird das Veloverleihsystem nun auch jenes mit den schweizweit meisten Stationen. Am 16. Januar 2026 ist der Betriebsstart unter dem neuen Namen «Velo Region Bern» erfolgt.

Das Veloverleihsystem hat sich in der Stadt und Region Bern als wichtiges Angebot der nachhaltigen Mobilität etabliert. Die Leihvelos werden sowohl von der Bevölkerung wie von Pendlerinnen von jung bis alt rege genutzt. Seit der Eröffnung des Verleihsystems stieg die Zahl der Fahrten in und um Bern jährlich von gut eine Million im Jahr 2019 auf 1,9 Millionen im Jahr 2025, das entspricht durchschnittlich rund 5200 Fahrten pro Tag.

Das sind so viele Fahrten wie in keinem anderen Veloverleihsystem der Schweiz. An Spitzentagen wurden über 10'000 Fahrten pro Tag verzeichnet. Im Jahr 2022 unterzeichneten die Gemeinden Bern, Muri bei Bern, Köniz, Ostermundigen und Ittigen eine Absichtserklärung für eine gemeindeübergreifende Lösung des Veloverleihsystems.

In der Folge beteiligten sich elf weitere Gemeinden an der Neuausschreibung, im Rahmen derer die Firma PubliBike den Zuschlag für den Betrieb des neuen Verleihsystems «Velo Region Bern» von 2026 bis 2033 erhielt.

Zusammenschluss von 17 Gemeinden

Zum Betriebsstart von «Velo Region Bern» am 16. Januar 2026 sind folgende Gemeinden Belp, Bern, Bolligen, Bremgarten bei Bern, Ittigen, Kehrsatz, Kirchlindach, Köniz, Moosseedorf, Münchenbuchsee, Münsingen, Muri bei Bern, Ostermundigen, Rubigen, Vechigen, Wohlen bei Bern und Zollikofen mit dabei.

Weitere interessierte Gemeinden können auch nach dem Betriebsstart noch dazustossen. Die Ausleihstationen der beteiligten Gemeinden werden in den kommenden Monaten laufend in Betrieb genommen.

Im aktuellen Netz können an mehr als 300 Stationen Velos ausgeliehen und zurückgegeben werden, was «Velo Region Bern» bereits jetzt zum dichtesten Leihvelo-Netz der Schweiz macht. In den nächsten Monaten und Jahren ist eine weitere Netzverdichtung und -erweiterung vorgesehen.

Mehr Reichweite der neuen Leihvelos

Von Januar bis März werden die Leihvelos der alten Flotte durch Velos der neuen Generation ausgetauscht. Diese verfügen über neue Schlösser und leistungsfähigere Akkus mit einer Reichweite von 70 Kilometern. Beibehalten wurden der bewährte tiefe Einstieg und die verstellbare Sattelstütze.

Die Leihvelos der alten Flotte werden aktuell gemäss den neuen Standards nachgerüstet und anschliessend der neuen Flotte zugeführt. Die Leihveloflotte besteht nach Abschluss der Erneuerung aus rund 70 Prozent E-Bikes, deren Akkus mit Ökostrom betrieben werden, und 30 Prozent mechanischen Velos.

Die neuen Velos müssen mit einer neuen App geöffnet werden. Bestehende Kund*innen wurden von PubliBike bereits über die nötigen Schritte informiert. Die Ausleihe mittels SwissPass ist weiterhin möglich. Die Tarife für die Ausleihe im Netz «Velo Region Bern» orientieren sich an denjenigen des öffentlichen Verkehrs.

Einzelfahrten mit einem mechanischen Velo bis 30 Minuten kosten drei Franken, jene mit dem E-Bike fünf Franken. Ein Jahresabo kostet 69 Franken, wobei die ersten 30 Fahrminuten mit einem mechanischen Velo kostenlos sind bzw. mit einem E-Bike zu einem reduzierten Preis von drei Franken für die ersten 30 Fahrminuten erfolgen kann.



Die Gemeindevverwaltung in Belp. - Nau.ch



Münchenbuchsee startet mit beim Leihvelo-Netz

18.01.2026 Nau.ch Lokal

Münchenbuchsee gehört neu zur «Velo Region Bern» mit über 300 Stationen. Das dichteste Leihvelo-Netz der Schweiz ist am 16. Januar 2026 gestartet.

Wie die Gemeinde Münchenbuchsee mitteilt, hat sich «Velo Bern» seit dem Start im Jahr 2018 zum meistgenutzten Veloverleihsystem der Schweiz entwickelt. Mit der regionalen Ausweitung auf insgesamt 17 Gemeinden wird das Veloverleihsystem nun auch jenes mit den schweizweit meisten Stationen. Am 16. Januar 2026 ist der Betriebsstart unter dem neuen Namen «Velo Region Bern» erfolgt.

Das Veloverleihsystem hat sich in der Stadt und Region Bern als wichtiges Angebot der nachhaltigen Mobilität etabliert. Die Leihvelos werden sowohl von der Bevölkerung wie von Pendlerinnen von jung bis alt rege genutzt. Seit der Eröffnung des Verleihsystems stieg die Zahl der Fahrten in und um Bern jährlich von gut eine Million im Jahr 2019 auf 1,9 Millionen im Jahr 2025, das entspricht durchschnittlich rund 5200 Fahrten pro Tag.

Das sind so viele Fahrten wie in keinem anderen Veloverleihsystem der Schweiz. An Spitzentagen wurden über 10'000 Fahrten pro Tag verzeichnet. Im Jahr 2022 unterzeichneten die Gemeinden Bern, Muri bei Bern, Köniz, Ostermundigen und Ittigen eine Absichtserklärung für eine gemeindeübergreifende Lösung des Veloverleihsystems.

In der Folge beteiligten sich elf weitere Gemeinden an der Neuausschreibung, im Rahmen derer die Firma PubliBike den Zuschlag für den Betrieb des neuen Verleihsystems «Velo Region Bern» von 2026 bis 2033 erhielt.

Zusammenschluss von 17 Gemeinden

Zum Betriebsstart von «Velo Region Bern» am 16. Januar 2026 sind folgende Gemeinden Belp, Bern, Bolligen, Bremgarten bei Bern, Ittigen, Kehrsatz, Kirchlindach, Köniz, Moosseedorf, Münchenbuchsee, Münsingen, Muri bei Bern, Ostermundigen, Rubigen, Vechigen, Wohlen bei Bern und Zollikofen mit dabei.

Weitere interessierte Gemeinden können auch nach dem Betriebsstart noch dazustossen. Die Ausleihstationen der beteiligten Gemeinden werden in den kommenden Monaten laufend in Betrieb genommen.

Im aktuellen Netz können an mehr als 300 Stationen Velos ausgeliehen und zurückgegeben werden, was «Velo Region Bern» bereits jetzt zum dichtesten Leihvelo-Netz der Schweiz macht. In den nächsten Monaten und Jahren ist eine weitere Netzverdichtung und -erweiterung vorgesehen.

Mehr Reichweite der neuen Leihvelos

Von Januar bis März werden die Leihvelos der alten Flotte durch Velos der neuen Generation ausgetauscht. Diese verfügen über neue Schlösser und leistungsfähigere Akkus mit einer Reichweite von 70 Kilometern. Beibehalten wurden der bewährte tiefe Einstieg und die verstellbare Sattelstütze.

Die Leihvelos der alten Flotte werden aktuell gemäss den neuen Standards nachgerüstet und anschliessend der neuen Flotte zugeführt. Die Leihveloflotte besteht nach Abschluss der Erneuerung aus rund 70 Prozent E-Bikes, deren Akkus mit Ökostrom betrieben werden, und 30 Prozent mechanischen Velos.

Die neuen Velos müssen mit einer neuen App geöffnet werden. Bestehende Kund*innen wurden von PubliBike bereits über die nötigen Schritte informiert. Die Ausleihe mittels SwissPass ist weiterhin möglich. Die Tarife für die Ausleihe im Netz «Velo Region Bern» orientieren sich an denjenigen des öffentlichen Verkehrs.

Einzelfahrten mit einem mechanischen Velo bis 30 Minuten kosten drei Franken, jene mit dem E-Bike fünf Franken. Ein Jahresabo kostet 69 Franken, wobei die ersten 30 Fahrminuten mit einem mechanischen Velo kostenlos sind bzw. mit einem E-Bike zu einem reduzierten Preis von drei Franken für die ersten 30 Fahrminuten erfolgen kann.



Die Gemeindeverwaltung von Münchenbuchsee an der Bernstrasse 8. - Nau.ch / Ueli Hiltbold

Velo Region Bern: 17 Gemeinden treten gemeinsam an

17.01.2026 Nau.ch Lokal

Mit dem Start von «Velo Region Bern» ist Kehrsatz Teil des schweizweit dichtesten Leihvelo-Netzes mit über 300 Stationen in 17 Gemeinden.

Wie die Gemeinde Kehrsatz schreibt, sind zum Betriebsstart von «Velo Region Bern» am 16. Januar 2026 die Gemeinden Belp, Bern, Bolligen, Bremgarten bei Bern, Ittigen, Kehrsatz, Kirchlindach, Köniz, Moosseedorf, Münchenbuchsee, Münsingen, Muri bei Bern, Ostermundigen, Rubigen, Vechigen, Wohlen bei Bern und Zollikofen mit dabei. Weitere interessierte Gemeinden können auch nach dem Betriebsstart noch dazustossen.

Die Ausleihstationen der beteiligten Gemeinden werden in den kommenden Monaten laufend in Betrieb genommen. Im aktuellen Netz können an mehr als 300 Stationen Velos ausgeliehen und zurückgegeben werden, was «Velo Region Bern» bereits jetzt zum dichtesten Leihvelo-Netz der Schweiz macht. In den nächsten Monaten und Jahren ist eine weitere Netzverdichtung und -erweiterung vorgesehen.



Gemeindeverwaltung in Kehrsatz BE. (Symbolbild) - Google Street View

Velo Region Bern: 17 Gemeinden treten gemeinsam an

17.01.2026 Nau.ch Lokal

Mit dem Start von «Velo Region Bern» ist Kehrsatz Teil des schweizweit dichtesten Leihvelo-Netzes mit über 300 Stationen in 17 Gemeinden.

Wie die Gemeinde Kehrsatz schreibt, sind zum Betriebsstart von «Velo Region Bern» am 16. Januar 2026 die Gemeinden Belp, Bern, Bolligen, Bremgarten bei Bern, Ittigen, Kehrsatz, Kirchlindach, Köniz, Moosseedorf, Münchenbuchsee, Münsingen, Muri bei Bern, Ostermundigen, Rubigen, Vechigen, Wohlen bei Bern und Zollikofen mit dabei. Weitere interessierte Gemeinden können auch nach dem Betriebsstart noch dazustossen.

Die Ausleihstationen der beteiligten Gemeinden werden in den kommenden Monaten laufend in Betrieb genommen. Im aktuellen Netz können an mehr als 300 Stationen Velos ausgeliehen und zurückgegeben werden, was «Velo Region Bern» bereits jetzt zum dichtesten Leihvelo-Netz der Schweiz macht. In den nächsten Monaten und Jahren ist eine weitere Netzverdichtung und -erweiterung vorgesehen.



Gemeindeverwaltung in Kehrsatz BE. (Symbolbild) - Google Street View

Zehn weitere Berner Gemeinden nehmen Publibike-Stationen in Betrieb

16.01.2026 Keystone-SDA Regional

Das bestehende Veloverleihsystem «Velo Bern» ist auf insgesamt siebzehn Gemeinden ausgedehnt worden. Neu zum Angebot stiessen zehn Gemeinden. Es nennt sich seit Freitag «Velo Region Bern».

Der neue Vertrag mit der Firma Publibike läuft über acht Jahre, wie aus einer Mitteilung der beteiligten Gemeinden vom Freitag hervorgeht. Die Leihvelos werden überholt und einige Komponenten verbessert.

Das Veloverleihsystem ging in der Stadt Bern 2018 an den Start. Auch einzelne Vorortsgemeinden schlossen Verträge mit Publibike ab. 2022 reifte dann der Gedanke für eine gemeinsame regionale Lösung ab 2026.

Folgende Gemeinden machen aktuell mit: Belp, Bern, Bolligen, Bremgarten bei Bern, Ittigen, Kehrsatz, Kirchlindach, Köniz, Moosseedorf, Münchenbuchsee, Münsingen, Muri bei Bern, Ostermundigen, Rubigen, Vechigen, Wohlen bei Bern und Zollikofen.



Das regionale Veloverleihsystem ist im Januar mit neuen Mitgliedsgemeinden in Betrieb gegangen. (Archivbild) - KEYSTONE/CHRISTIAN BEUTLER

Veloverleih Region Bern –**Velo Region Bern startet mit über 300 Stationen****16.01.2026**

17 Gemeinden haben das meistgenutzte Veloverleihsystem der Schweiz regional ausgeweitet. Die neue Flotte bringt E-Bikes mit 70 Kilometern Reichweite.

17 Gemeinden lancieren das dichteste Leihvelo-Netz der Schweiz. Am 16. Januar nahm «Velo Region Bern» den Betrieb auf, wie die beteiligten Gemeinden in einer gemeinsamen Medienmitteilung bekannt geben. An mehr als 300 Stationen können Nutzerinnen und Nutzer künftig Velos ausleihen und zurückgeben.

Das bisherige «Velo Bern» hat sich seit dem Start im Jahr 2018 zum meistgenutzten Veloverleihsystem der Schweiz entwickelt. Die Zahl der Fahrten stieg von gut einer Million im Jahr 2019 auf 1,9 Millionen im Jahr 2025. Das entspricht durchschnittlich rund 5200 Fahrten pro Tag. An Spitzentagen verzeichnete das System über 10'000 Fahrten.

Regionale Zusammenarbeit von Belp bis Zollikofen

Mit dabei sind Belp, Bern, Bolligen, Bremgarten bei Bern, Ittigen, Kehrsatz, Kirchlindach, Köniz, Moosseedorf, Münchenbuchsee, Münsingen, Muri bei Bern, Ostermundigen, Rubigen, Vechigen, Wohlen bei Bern und Zollikofen. Weitere interessierte Gemeinden können auch nach dem Betriebsstart noch dazustossen, heisst es in der Mitteilung.

Bereits 2022 unterzeichneten die Gemeinden Bern, Muri bei Bern, Köniz, Ostermundigen und Ittigen eine Absichtserklärung für eine gemeindeübergreifende Lösung. Elf weitere Gemeinden beteiligten sich anschliessend an der Neuausschreibung. Die Firma PubliBike erhielt den Zuschlag für den Betrieb von 2026 bis 2033.

Neue Velos mit grösserer Reichweite

Von Januar bis März tauscht PubliBike die Leihvelos der alten Flotte durch Velos der neuen Generation aus. Diese verfügen über neue Schlösser und leistungsfähigere Akkus mit einer Reichweite von 70 Kilometern. Der tiefe Einstieg und die verstellbare Sattelstütze bleiben erhalten.

Nach Abschluss der Erneuerung besteht die Flotte aus rund 70 Prozent E-Bikes und 30 Prozent mechanischen Velos. Die Akkus der E-Bikes werden mit Ökostrom betrieben.

Neue App und angepasste Tarife

Für die neuen Velos benötigen Nutzerinnen und Nutzer eine neue App. Die Ausleihe mittels SwissPass bleibt weiterhin möglich. Die Tarife orientieren sich am öffentlichen Verkehr: Einzelfahrten mit einem mechanischen Velo bis 30 Minuten kosten 3 Franken, mit dem E-Bike 5 Franken.

Ein Jahresabo kostet 69 Franken. Die ersten 30 Fahrminuten mit einem mechanischen Velo sind dabei kostenlos. Mit einem E-Bike fallen für die ersten 30 Minuten 3 Franken an. In den kommenden Monaten und Jahren ist eine weitere Netzverdichtung und -erweiterung vorgesehen.

Dieser Artikel wurde mithilfe von Künstlicher Intelligenz erstellt und basiert im Original auf einer Gemeindemitteilung.

Keine Neuigkeiten aus Ihrer Gemeinde verpassen? Wählen Sie hier Ihre Gemeinde aus und erhalten Sie eine E-Mail, sobald ein neuer Artikel dazu erscheint.

Neu: Stationen in 17 Gemeinden –

Niemand nutzt Publibikes so häufig wie die Bernerinnen und Berner

16.01.2026 Christoph Albrecht

Zwei Millionen Velofahrten zählt Publibike im Berner Netz pro Jahr. Bald dürften es noch mehr sein. Wo es überall neue Stationen gibt.

Acht Jahre ist es her, da nahm Publibike in der Stadt Bern den Betrieb auf. 700 Leihvelos waren zunächst unterwegs. An 70 Stationen konnte man die Velos holen und zurückbringen.

Nun ist das Ausleihsystem zum gemeindeübergreifenden Grossprojekt angewachsen. 17 Gemeinden rund um die Bundesstadt machen inzwischen mit, total 2600 Fahrräder stehen in diesem Gebiet zur Verfügung.

Publibike: Ausdehnung in die Peripherie

Nach der Stadt Bern, Köniz, Ostermundigen, Muri, Zollikofen, Ittigen und Moosseedorf sind am Freitag zehn weitere Gemeinden dazugekommen. Neu gibt es auch in Belp, Kehrsatz, Münchenbuchsee, Münsingen, Vechigen, Wohlen bei Bern, Kirchlindach, Bolligen, Bremgarten und Rubigen Ausleihstationen.

Geht es nach Publibike-Chef Markus Bacher, ist die Erweiterung des Netzes damit noch nicht abgeschlossen. «Im Kanton Bern gibt es noch Potenzial», sagte er am Freitag anlässlich des Betriebsstarts von Velo Region Bern mit den zehn neuen Gemeinden.

Neben der Agglomeration Bern hält Bacher vor allem die Regionen um den Thuner- und den Bielersee für prädestiniert, sich dem Netz anzuschliessen. Zum Vergleich: Im Tessin gibt es in 53 Gemeinden Stationen. In keinem anderen Kanton ist das Netz so ausgedehnt wie dort.

Bern hält Rekord: Zwei Millionen Fahrten pro Jahr

Dafür ist jenes in Bern mit 300 Stationen das dichteste Netz schweizweit. Es hält zudem den Rekord bei der Anzahl Fahrten: Fast zwei Millionen Mal wurde allein im vergangenen Jahr in Bern und Umgebung ein Publibike ausgeliehen. «Fahrtenmässig kann niemand Bern das Wasser reichen», so Publibike-Chef Bacher.

Die 17 Berner Gemeinden, die über Publibike-Stationen verfügen, haben alle eigene Verträge mit dem Veloverleiher. Jener zwischen der Stadt Bern und Publibike wurde auf dieses Jahr hin grundlegend erneuert. Die Stadt zahlt dem Veloverleiher neu Betriebsbeiträge von jährlich 440'000 Franken. Durch die Zuschüsse der öffentlichen Hand soll das Verleihsystem dafür auch besser werden.

So wurden die Velos der neuen Flotte unter anderem mit neuen Motoren und stärkeren Batterien aufgerüstet. Anstatt nur 50 Kilometer schaffen die neuen Akkus über 100 Kilometer am Stück. Ebenfalls neu sind die Schlösser, die sich bald auch via QR-Code öffnen lassen. Die Velos der neusten Generation werden zudem über einen Smartphone-Halter verfügen. Insgesamt wird es künftig 70 Prozent E-Bikes geben und 30 Prozent mechanische Velos.

Per Anfang Jahr hat Publibike seinen Sitz von Bern nach Biel verlegt. Laut Chef Markus Bacher ist dies aus rein praktischen Gründen erfolgt. So befindet sich die Werkstatt von Publibike, das vor vier Jahren mit dem Veloverleiher Velospot fusionierte, in Biel.

Keine Neuigkeiten aus Ihrer Gemeinde verpassen? Wählen Sie hier Ihre Gemeinde aus und erhalten Sie eine E-Mail, sobald ein neuer Artikel dazu erscheint.



Jetzt gibt es die Publibikes auch in Belp sowie in neun weiteren neu dazugekommenen Gemeinden. Foto: cha



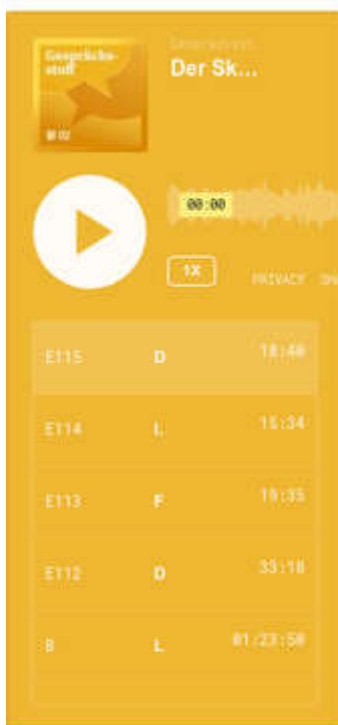
Die Publibikes der neusten Generation sind mit Smartphone-Haltern ausgestattet. Foto: cha

In diesen 17 Berner Gemeinden gibt es Publibike-Stationen

■ bisher ■ neu



Grafik: chä; Quelle: Publibike;
Kartenmaterial: ©swisstopo



Abonnieren Sie den Podcast
auf [Spotify](#), [Apple Podcasts](#)
oder in jeder gängigen Podcast-
App.

Neu: Stationen in 17 Gemeinden –

Niemand nutzt Publibikes so häufig wie die Bernerinnen und Berner

16.01.2026 Christoph Albrecht

Zwei Millionen Velofahrten zählt Publibike im Berner Netz pro Jahr. Bald dürften es noch mehr sein. Wo es überall neue Stationen gibt.

Acht Jahre ist es her, da nahm Publibike in der Stadt Bern den Betrieb auf. 700 Leihvelos waren zunächst unterwegs. An 70 Stationen konnte man die Velos holen und zurückbringen.

Nun ist das Ausleihsystem zum gemeindeübergreifenden Grossprojekt angewachsen. 17 Gemeinden rund um die Bundesstadt machen inzwischen mit, total 2600 Fahrräder stehen in diesem Gebiet zur Verfügung.

Publibike: Ausdehnung in die Peripherie

Nach der Stadt Bern, Köniz, Ostermundigen, Muri, Zollikofen, Ittigen und Moosseedorf sind am Freitag zehn weitere Gemeinden dazugekommen. Neu gibt es auch in Belp, Kehrsatz, Münchenbuchsee, Münsingen, Vechigen, Wohlen bei Bern, Kirchlindach, Bolligen, Bremgarten und Rubigen Ausleihstationen.

Geht es nach Publibike-Chef Markus Bacher, ist die Erweiterung des Netzes damit noch nicht abgeschlossen. «Im Kanton Bern gibt es noch Potenzial», sagte er am Freitag anlässlich des Betriebsstarts von Velo Region Bern mit den zehn neuen Gemeinden.

Neben der Agglomeration Bern hält Bacher vor allem die Regionen um den Thuner- und den Bielersee für prädestiniert, sich dem Netz anzuschliessen. Zum Vergleich: Im Tessin gibt es in 53 Gemeinden Stationen. In keinem anderen Kanton ist das Netz so ausgedehnt wie dort.

Bern hält Rekord: Zwei Millionen Fahrten pro Jahr

Dafür ist jenes in Bern mit 300 Stationen das dichteste Netz schweizweit. Es hält zudem den Rekord bei der Anzahl Fahrten: Fast zwei Millionen Mal wurde allein im vergangenen Jahr in Bern und Umgebung ein Publibike ausgeliehen. «Fahrtenmässig kann niemand Bern das Wasser reichen», so Publibike-Chef Bacher.

Die 17 Berner Gemeinden, die über Publibike-Stationen verfügen, haben alle eigene Verträge mit dem Veloverleiher. Jener zwischen der Stadt Bern und Publibike wurde auf dieses Jahr hin grundlegend erneuert. Die Stadt zahlt dem Veloverleiher neu Betriebsbeiträge von jährlich 440'000 Franken. Durch die Zuschüsse der öffentlichen Hand soll das Verleihsystem dafür auch besser werden.

So wurden die Velos der neuen Flotte unter anderem mit neuen Motoren und stärkeren Batterien aufgerüstet. Anstatt nur 50 Kilometer schaffen die neuen Akkus über 100 Kilometer am Stück. Ebenfalls neu sind die Schlösser, die sich bald auch via QR-Code öffnen lassen. Die Velos der neusten Generation werden zudem über einen Smartphone-Halter verfügen. Insgesamt wird es künftig 70 Prozent E-Bikes geben und 30 Prozent mechanische Velos.

Per Anfang Jahr hat Publibike seinen Sitz von Bern nach Biel verlegt. Laut Chef Markus Bacher ist dies aus rein praktischen Gründen erfolgt. So befindet sich die Werkstatt von Publibike, das vor vier Jahren mit dem Veloverleiher Velospot fusionierte, in Biel.



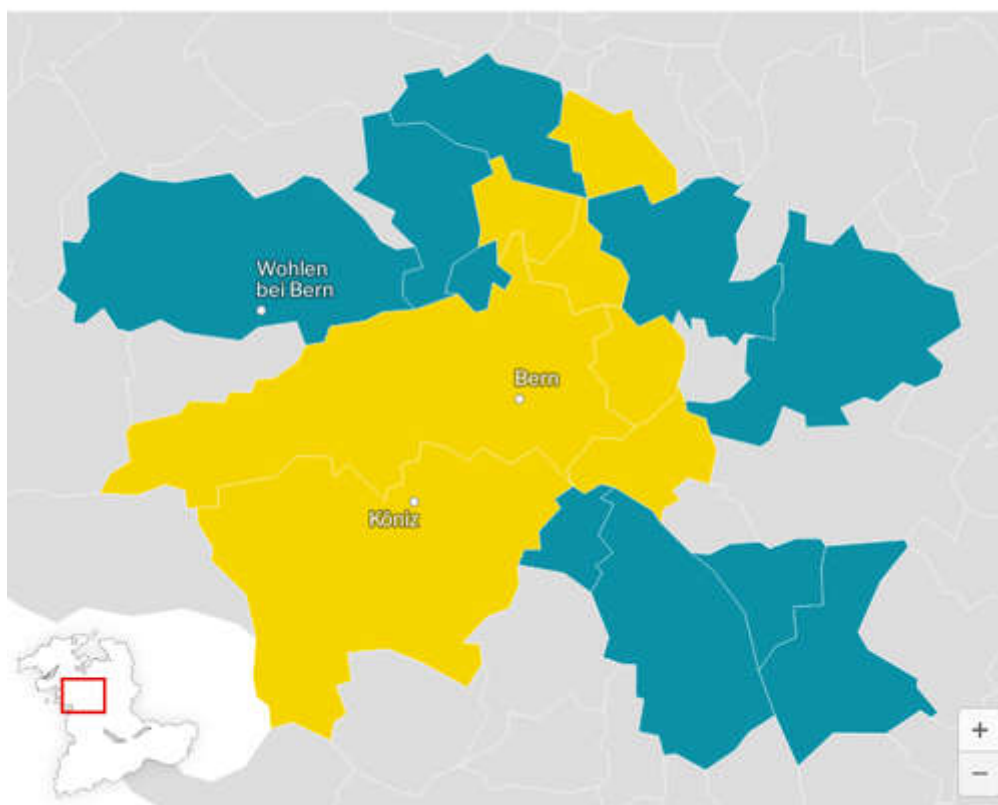
Jetzt gibt es die Publibikes auch in Belp sowie in neun weiteren neu dazugekommenen Gemeinden. Foto: cha



Die Publibikes der neusten Generation sind mit Smartphone-Haltern ausgestattet. Foto: cha

In diesen 17 Berner Gemeinden gibt es Publibike-Stationen

■ bisher ■ neu



Grafik: cha; Quelle: Publibike; Kartenmaterial:  swisstopo



Gesprächsstoff

BZ

Veranstaltung: Berner Podcast von BZ und Der Bund | E115

Der Ski-Weltcup in Adelboden nach Cr...



PRIVACY SHARE SUBSCRIBE

E115	Der Ski-Weltcup in Adelboden nach Crans-Montana	18:40
E114	Im Märli tram mit Emilie (9) und Cloé (9)	15:34
E113	Fangewalt in Birmingham: Die Ausschreitungen am YB-Auswärt...	19:35
E112	Der Höhenflug des FC Thun	33:18
8	Live: Ist die Demokratie noch zu retten?	01:23:50

Abonnieren Sie den Podcast auf [Spotify](#), [Apple Podcasts](#) oder in jeder gängigen Podcast-App.

Zehn weitere Berner Gemeinden nehmen Publibike-Stationen in Betrieb

16.01.2026 Keystone-SDA Regional

Das bestehende Veloverleihsystem «Velo Bern» ist auf insgesamt siebzehn Gemeinden ausgedehnt worden. Neu zum Angebot stiessen zehn Gemeinden. Es nennt sich seit Freitag «Velo Region Bern».

Der neue Vertrag mit der Firma Publibike läuft über acht Jahre, wie aus einer Mitteilung der beteiligten Gemeinden vom Freitag hervorgeht. Die Leihvelos werden überholt und einige Komponenten verbessert.

Das Veloverleihsystem ging in der Stadt Bern 2018 an den Start. Auch einzelne Vorortsgemeinden schlossen Verträge mit Publibike ab. 2022 reifte dann der Gedanke für eine gemeinsame regionale Lösung ab 2026.

Folgende Gemeinden machen aktuell mit: Belp, Bern, Bolligen, Bremgarten bei Bern, Ittigen, Kehrsatz, Kirchlindach, Köniz, Moosseedorf, Münchenbuchsee, Münsingen, Muri bei Bern, Ostermundigen, Rubigen, Vechigen, Wohlen bei Bern und Zollikofen.



Das regionale Veloverleihsystem ist im Januar mit neuen Mitgliedsgemeinden in Betrieb gegangen. (Archivbild) - KEYSTONE/CHRISTIAN BEUTLER

Betriebsart des dichtesten Leihvelo-Netzes der Schweiz

16.01.2026

Heute ist Betriebsstart von „Velo Region Bern“. „Velo Bern“ hat sich seit dem Start im Jahr 2018 zu einem vielgenutzten Veloverleihsystem der Schweiz entwickelt. Nun wird es regional ausgeweitet auf insgesamt 17 Gemeinden. Darunter sind folgende Gemeinden: Belp, Bern, Bolligen, Bremgarten bei Bern, Ittigen, Kehrsatz, Kirchlindach, Köniz, Moosseedorf, Münchenbuchsee, Münsingen, Muri bei Bern, Ostermundigen, Rubigen, Vechigeen, Wohlen bei Bern und Zollikofen.

(text:nch/bild:unsplash)



Zehn weitere Berner Gemeinden nehmen Publibike-Stationen in Betrieb

16.01.2026 SWI swissinfo.ch

Das bestehende Veloverleihsystem "Velo Bern" ist auf insgesamt siebzehn Gemeinden ausgedehnt worden. Neu zum Angebot stiessen zehn Gemeinden. Es nennt sich seit Freitag "Velo Region Bern".

(Keystone-SDA) Der neue Vertrag mit der Firma Publibike läuft über acht Jahre, wie aus einer Mitteilung der beteiligten Gemeinden vom Freitag hervorgeht. Die Leihvelos werden überholt und einige Komponenten verbessert.

Das Veloverleihsystem ging in der Stadt Bern 2018 an den Start. Auch einzelne Vorortsgemeinden schlossen Verträge mit Publibike ab. 2022 reifte dann der Gedanke für eine gemeinsame regionale Lösung ab 2026.

Folgende Gemeinden machen aktuell mit: Belp, Bern, Bolligen, Bremgarten bei Bern, Ittigen, Kehrsatz, Kirchlindach, Köniz, Moosseedorf, Münchenbuchsee, Münsingen, Muri bei Bern, Ostermundigen, Rubigen, Vechigen, Wohlen bei Bern und Zollikofen.



Keystone-SDA



60 Jahre SAUNAFÄGER: kreative Sujets, humorvolle Charaktergrende & die PGL | Luzerner Fasnacht 2026

Unterstütz de Podcast «Konfetti im Muul» mit dim rüüdige Biitrag:
<https://luzernerfasnacht.zahls.ch/de-CH/pay?cid=0739adfe>

Kanal abonnieren - Danke!

Zu Gast in der vierten Folge der zweiten Staff...

...com/luzernerfasi TikTok: <https://tiktok.com/luzernerfasnacht> Danke för üchi Unterstütz: Maskenmanufaktur Luzern Marco K. vo Gebenstorf, Patrick A. vo [Moosseedorf](#), Dominic S. vo Megge, Yanik L. vo Lozärn, Noel K. vo Lozärn, Marina B. vo Lozärn, Marco U. vo Ormalingen...